

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate und litterarische Anzeigen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Zimmer-, Spengler- und Holzcementarbeiten für circa 600 m² Dachflächen für die baulichen Installationen der Balloncompagnie auf dem Wankdorffelde bei Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind vom 19. dies an im Bundeshaus Ostbau, II. Etage, Zimmer Nr. 158, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für bauliche Installationen der Balloncompagnie“ bis und mit dem 26. Mai franko einzureichen an das

Eidg. Geniebureau,
Abteilung für Befestigungsbauten.

Bern, den 15. Mai 1900.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

- Vakante Stelle:** Kanzlist II. Klasse der Kanzlei des Departements des Innern.
- Erfordernisse:** Gute allgemeine Bildung, schöne Handschrift, Beherrschung der deutschen und französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 2000 bis 3500.
- Anmeldungsstermin:** 26. Mai 1900.
- Anmeldung an:** Departement des Innern.
-

Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Adjunkt der technischen Abteilung der Kriegsmaterialverwaltung.
Erfordernisse: Offizier der schweizerischen Armee mit gründlicher technischer Bildung.
Besoldung: Fr. 5000 bis 6500.
Anmeldungstermin: 31. Mai 1900.
Anmeldung an: Militärdepartement.
-

- Vakante Stelle:** Kanzleichef des eidg. Generalstabsbureaus.
Erfordernisse: Allgemeine und militärische Bildung, Kenntnis der militärischen Komptabilität, des Bibliothekwesens, Beherrschung der deutschen und französischen Sprache.
Besoldung: Fr. 4000 bis 5500.
Anmeldungstermin: 26. Mai 1900.
Anmeldung an: Militärdepartement.
-

- Vakante Stelle:** II. Adjunkt der eidgenössischen Munitionsfabrik.
Erfordernisse: Technische Bildung.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin: 20. Mai 1900.
Anmeldung an: Militärdepartement.
-

- Vakante Stelle:** Instruktor II. Klasse der Infanterie.
Erfordernisse: Die gesetzlichen.
Besoldung: Fr. 3000 bis 4500.
Anmeldungstermin: 20. Mai 1900.
Anmeldung an: Militärdepartement.
-

Vakante Stelle:	Verwalter des Fort Dailly.
Erfordernisse:	Offizier der schweizerischen Armee, Befähigung zur Instruktion der Festungstruppen und zum Verwaltungsdienste. Gründliche Beherrschung des Französischen, genügend Kenntniss des Deutschen.
Besoldung:	Fr. 3000 bis 4500.
Anmeldungstermin:	15. Juni 1900.
Anmeldung an:	Militärdepartement.
Bemerkungen:	Antritt der Stelle am 1. August 1900.

Finanz- und Zolldepartement.

Alkoholverwaltung.

Vakante Stelle:	Kanzlist I. Klasse bei der Alkoholverwaltung.
Erfordernisse:	Schöne Handschrift, Beherrschung der deutschen und namentlich der französischen Sprache.
Besoldung:	Fr. 3000 bis 4000.
Anmeldungstermin:	2. Juni 1900.
Anmeldung an:	Eidg. Alkoholverwaltung in Bern.

Zollverwaltung.

Vakante Stelle:	Zwei Kanzlisten II. Klasse der III. Abteilung der Oberzolldirektion (Handelsstatistik).
Erfordernisse:	Sicheres und rasches Rechnen; Kenntniss der deutschen und französischen Sprache; schöne Handschrift.
Besoldung:	Fr. 2000 bis 3500.
Anmeldungstermin:	30. Mai 1900.
Anmeldung an:	Oberzolldirektion in Bern.

Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

Abteilung Industrie.

- Vakante Stelle:** Adjunkt II. Klasse des eidgenössischen Fabrikinspektors des II. Kreises in Lausanne.
- Erfordernisse:** Allgemeine Bildung. Italienische, französische und deutsche Sprache. Fachbildung auf gewerbehygienischem und chemischem Gebiet.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 4500, sowie die reglementarischen Taggelder und Reiseentschädigungen.
- Anmeldungstermin:** 3. Juni 1900.
- Anmeldung an:** Schweiz. Industriedepartement.
- Bemerkungen:** Der Anmeldung sind Zeugnisse und ein curriculum vitae beizugeben.
-

Post- und Eisenbahndepartement.

Eisenbahnabteilung.

- Vakante Stelle:** Kontrollingenieur für Rollmaterial.
- Erfordernisse:** Theoretische maschinentechnische Fachbildung und praktische Erfahrung.
- Besoldung:** Maximum Fr. 5500 nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.
- Anmeldungstermin:** 31. Mai 1900.
- Anmeldung an:** Post- und Eisenbahndepartement (Eisenbahnabteilung).
- Bemerkungen:** Die Anmeldung ist von einem Curriculum vitae und Zeugnissen über Studien, bisherige Praxis etc. zu begleiten.
-

Post-, Telegraphen- und Zollstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- | | |
|--|---|
| 1) Briefträger in Bellevue (Genf). | } Anmeldung bis zum 29. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Genf. |
| 2) Briefträger und Bote in Coppet (Waadt). | |
| 3) Briefträger und Packer in Spiez (Bern). | Anmeldung bis zum 29. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 4) Postcommis in Biel. | Anmeldung bis zum 29. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
| 5) Sieben Bureaudiener beim Hauptpostbureau Basel. | Anmeldung bis zum 29. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Basel. |
| 6) Postcommis in Aarau. | Anmeldung bis zum 29. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Aarau. |
| 7) Postcommis in Luzern. | Anmeldung bis zum 29. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Luzern. |
| 8) Briefträger und Bote in Malans (Graubünden). | Anmeldung bis zum 29. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Chur. |
| 9) Telephonehülfe II. Klasse (Elektrotechniker) in Chaux-de-Fonds. | Anmeldung bis zum 29. Mai 1900 beim Telephonchef in Chaux-de-Fonds. |
-
- | | |
|---|---|
| 1) Posthalter in Vuisternens s/Romont. | } Anmeldung bis zum 22. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 2) Postablagehalter und Briefträger in Sorens (Freiburg). | |
| 3) Mandatträger in Vivis. | |
| 4) Packer beim Hauptpostbureau Bern. | Anmeldung bis zum 22. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 5) Zwei Briefträger in Biel. | } Anmeldung bis zum 22. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
| 6) Brief- und Paketträger in Biel. | |
| 7) Bureaudiener und Packer in Schönenwerd. | Anmeldung bis zum 22. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Aarau. |
| 8) Zwei Postcommis in Zürich. | } Anmeldung bis zum 22. Mai 1900 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 9) Postcommis in Schaffhausen. | |
| 10) Packer und Briefträger in Altstetten (Zürich). | |
| 11) Packer und Briefträger in Arbon. | |
| 12) Bureaudiener beim Hauptpostbureau Zürich. | |
| 13) Briefträger und Bote in Albisrieden (Zürich). | |

- 14) Bureaudiener beim Hauptpostbureau Chur. } Anmeldung bis zum 22. Mai
15) Briefträger und Packer in Davos- } 1900 bei der Kreispostdirektion
Dorf. } in Chur.
- 16) Dienstchef auf dem Telegraphenbureau Montreux. Anmeldung bis zum 22. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 17) Telegraphist in Zermatt. Jahresgehalt Fr. 500 nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 22. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 18) Dienstchef auf dem Telegraphenbureau in Freiburg. Anmeldung bis zum 22. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 19) Zwei Telegraphisten in Bern. Anmeldung bis zum 22. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 20) Telegraphist und Telephonist in Sarnen (Obwalden). Jahresgehalt Fr. 300 nebst Depeschenprovision und Telephonentschädigung. Anmeldung bis zum 22. Mai 1900 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
-

Publikationsorgan
für das
Transport- und Tarifwesen
der
Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen
auf dem
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

Nº 20.

Bern, den 16. Mai 1900.

I. Allgemeines.

359. (²⁰/1900) Umrechnung der deutschen Mark- in Frankenwährung.

Laut Mitteilung der Verwaltung der Schweiz. Nordostbahn und der Generaldirektion der großherzoglich badischen Staatseisenbahnen ist das Wertverhältnis der *deutschen Markwährung zur Frankenwährung* und umgekehrt für die deutsch-schweizerischen Grenzstationen und die Stationen der badischen Staatseisenbahnen auf Schweizergebiet vom 12. Mai 1900 an bis auf weiteres wie folgt festgesetzt worden:

1 Mark = 123,76 Centimes.
1 Franken = 80,8 Pfennig.

III. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

360. (²⁰/1900) Plakattarif der VSB für Lustfahrt- und Rundfahrbillete, vom 1. Juni 1899. Neuausgabe.

Mit 1. Juni 1900 tritt eine Neuausgabe des vorbezeichneten Tarifs in Kraft.

St. Gallen, den 15. Mai 1900.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

361. (^{20/1900}) *Personentarif und Distanzenzeiger Appenzeller Strassenbahn — S C B, B T B, N O B, B B, S O B, T T B, V S B, R H B und A B, vom 15. Februar 1898. Ergänzung.*

Mit dem Tage der Betriebseröffnung der Station Bäch (N O B) gelangen folgende Teildistanzen zur Einführung:

St. Gallen transit nach und von	via	Effektiv- km.	Tarif- km.
Bäch	Winterthur-Zürich-Thalwil	115	115
"	Winterthur-Iltnau oder Uster-Rapperswil- Pfäffikon (Schwyz)	119	116

St. Gallen, den 15. Mai 1900.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

362. (^{20/1900}) *Plakattarif der N O B für Lust- und Rundfahrt-billete, vom 1. Juni 1899. Neuausgabe.*

Mit 1. Juni 1900 tritt eine Neuausgabe des obgenannten Tarifes in Kraft, wodurch diejenige vom 1. Juni 1899 aufgehoben und ersetzt wird.

Zürich, den 15. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

363. (^{20/1900}) *Personentarif und Distanzenzeiger F W — N O B und Bötzenbergbahn, vom 1. August 1898. Ergänzung.*

Mit 1. Juni 1900 treten die nachstehenden Teildistanzen in Kraft:

Frauenfeld N O B transit					Wil transit				
Von	und	via	nach	Tarifikilometer	Tarifikilometer	Tarifikilometer	Tarifikilometer	Tarifikilometer	Tarifikilometer
				Effektivkilometer	Gesellschaften und Schulen, Gepäck, Ex- pressgut und Leichen	Vieh		Effektivkilometer	Gesellschaften und Schulen, Gepäck, Ex- pressgut und Leichen
Bäch	Wthur-Zch-Thalwil	73	73	73	73	73	Wthur-Zch-Thalwil	85	86
"	Wthur-III-Rapwil- Pfäffikon (Schwyz)	77	74	—	—	—	Wthur-III-Rapwil- Pfäffikon (Schwyz)	89	87

Zürich, den 15. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

364. (^{20/1900}) *Distanzenzeiger N O B, Bötzberrbahn, V S B etc. — J S, J N, E B etc., vom 1. Juli 1897. Ergänzung.*

Mit 1. Juni 1900 treten nachstehende Teildistanzen in Kraft:

Von und nach	Aarau transit			Basel transit			Luzern transit		
	via	Eff.- Km.	Tarif- Km.	via	Eff.- Km.	Tarif- Km.	via	Eff.- Km.	Tarif- Km.
Bäch	Tgi-Zch-Thlw.	79	79	Stn-Bgg- Zch-Thlw.	119	119	Cham-Thlw.	63	60
"	—	—	—	—	—	—	Meggen-Arth/G.- Wädenswil	66	75

Zürich, den 15. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

365. (^{20/1900}) *Personentarif und Distanzenzeiger A B — N O B und Bötzberrbahn, vom 1. Februar 1897. Ergänzung.*

Mit 1. Juni 1900 treten nachstehende Teildistanzen in Kraft:

Winkeln transit nach und von	via	Effektiv- Distanz	
		Km.	Tarif- Km.
Bäch	Wil-Wthur-Zch-Thalwil	109	110
"	Wil-Wthur-Illn. o. Wall.-Rapperswil- Pfäffikon (Schwyz)	113	111
Bilten	Wil-Wthur-Illn. o. Wall.-Wetz.-Ziegel- brücke	132	122
Lachen	Wil-Wthur-Illn. o. Wall.-Rapperswil- Pfäffikon (Schwyz)	115	113
Reichenburg	"	125	123
Siebnen-Wangen	"	119	117

Zürich, den 15. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

366. (^{20/1900}) *Distanzenzeiger N O B und Bötzberrbahn — T T B, vom 1. November 1897. Ergänzung.*

Mit 1. Juni 1900 treten nachstehende Teildistanzen in Kraft:

Von und nach	Wintherthur transit			Wald transit		
	via	Effektiv- Km.	Tarif- Km.	via	Effektiv- Km.	Tarif- Km.
Bäch	Zürich-Thalwil	57	57	Rapperswil-Pfäffikon	23	31

Zürich, den 16. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

371. ^(20/1900) *Personen- und Gepäcktarif A R B — N O B, Bötzbahn, V S B etc., vom 10. August 1897. Neuauflage.*

Mit 1. Juni 1900 tritt für den direkten Personen- und Gepäckverkehr A R B — N O B, Bötzbahn, V S B und Rhätische Bahn ein neuer Tarif in Kraft, wodurch der obgenannte, mit Ausnahme der Taxen für den Verkehr mit der Sihlthalbahn, der Station Dachsen und Aarau via Arth/Goldau-Walchwil-Zug-Knonau-Altstetten-Turgi, aufgehoben und ersetzt wird. Letztere bleiben noch bis und mit 31. August 1900 in Kraft.

Zürich, den 15. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

372. ^(20/1900) *Plakattarif der S T B für Sonntags-, Lust- und Rundfahrtbillete, vom 1. Juni 1899. Neuauflage.*

Am 1. Juni 1900 tritt eine Neuauflage des obgenannten Plakattarifes in Kraft, wodurch die Ausgabe vom 1. Juni 1899 aufgehoben und ersetzt wird.

Hochdorf, den 15. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Seethalbahn.

373. ^(20/1900) *Distanzenzeiger zur Taxberechnung für Gesellschaften, Schulen, Kranke etc. G B — N O B, V S B etc., vom 1. August 1898. Ergänzung.*

Auf 1. Juni 1900 wird der genannte Distanzenzeiger durch Aufnahme von Distanzen für die neue Nordostbahnstation Bäch ergänzt.

Luzern, den 14. Mai 1900.

Direktion der Gotthardbahn.

374. ^(20/1900) *Schweizerischer Gesellschafts- und Schulfahrtentarif vom 1. Januar 1877. Nachtrag IV.*

Zum vorbezeichneten Tarif tritt mit 1. Juni 1900 ein Nachtrag IV in Kraft, welcher eine neue Fassung des § 14 der Transportbestimmungen, sowie eine Taxberichtigung enthält.

Luzern, den 14. Mai 1900.

Direktion der Gotthardbahn,
als Präsidialverwaltung des schweiz. Eisenbahnverbandes.

375. ^(20/1900) *Reglement betreffend den Transport inländischer Armer auf den schweizerischen Transportanstalten, vom 1. Oktober 1899. Nachtrag I.*

Am 1. Juni 1900 tritt zum vorstehend genannten Reglement ein Nachtrag I in Kraft.

Luzern, den 9. Mai 1900.

Direktion der Gotthardbahn,
als Präsidialverwaltung des schweiz. Eisenbahnverbandes.

376. ^(20/1900) *Interner Personen-, Gepäck- und Gütertarif Schynige Plattebahn, vom 14. Juni 1893. Nachtrag I.*

Mit 1. Juni 1900 tritt ein Nachtrag I zu vorstehendem Tarif in Kraft, enthaltend Änderungen und Ergänzungen der Transportbestimmungen und neue Taxen.

Interlaken, den 8. Mai 1900.

Direktion der Berner Oberlandbahnen.

377. ^(20/1900) *Interner Personen- und Gepäcktarif B O B, vom 1. Mai 1893. Nachtrag II.*

Mit 1. Juni 1900 tritt ein Nachtrag II in Kraft, enthaltend Änderungen und Ergänzungen der Transportbestimmungen, sowie neue Taxen.

Interlaken, den 8. Mai 1900.

Direktion der Berner Oberlandbahnen.

378. ^(20/1900) *Personentarif B O B — JS, Brünig, J N, S C B, N O B, E B, B T B, T S B, S E B, sowie Vierwaldstätter-, Thuner- und Brienzersee, vom 21. Juli 1899. Nachtrag I.*

Zu vorstehendem Tarif tritt mit 1. Juni 1900 ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend Änderungen und Ergänzungen der Transportbestimmungen, sowie neue Taxen.

Interlaken, den 8. Mai 1900.

Direktion der Berner Oberlandbahnen.

379. ^(20/1900) *Tarif für die Beförderung von Personen im Abonnement im internen Verkehr der Jura-Simplon-Bahn (Brünigbahn nicht inbegriffen), vom 1. Juni 1898. Nachtrag II.*

Mit 1. Juni 1900 tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag II in Kraft, enthaltend neue Bestimmungen betreffend die Schülerabonnemente.

Bern, den 7. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

380. (20/1900) *Plakattarif für Billete zu ermäßigten Preisen im internen Verkehr der JS, vom 1. Juni 1899. Neuausgabe.*

In Aufhebung und Ersetzung des obgenannten Plakattarifs tritt mit 1. Juni 1900 eine Neuausgabe in Kraft.

Außer den in derselben aufgeführten Rundfahrtsbilleten gelangen von genanntem Zeitpunkte an noch folgende neue Billete zur Ausgabe:

	II. Klasse Fr.	III. Klasse Fr.	Gültig Tage
Estavayer-Payerne-Freiburg-Courtepin-Murten- Payerne-Estavayer oder umgekehrt . . .	5. 05	3. 75	10
Estavayer-Payerne-Freiburg-Bern-Lyß-Murten- Payerne-Estavayer oder umgekehrt . . .	8. 35	5. 90	10

Bern, den 15. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

381. (20/1900) *Plakattarif der JS für Sonntags-, Lustfahrts- und Rundreisebillete im direkten Verkehr, vom 1. Juni 1899.*

Neuausgabe.

Am 1. Juni 1900 tritt eine Neuausgabe des obgenannten Plakattarifs in Kraft, wodurch diejenige vom 1. Juni 1899 aufgehoben und ersetzt wird.

Bern, den 8. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

382. (20/1900) *Verzeichnis der zusammenstellbaren Fahrscheine des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen, vom 1. Juni 1899.*

Neuausgabe.

Mit 1. Juni 1900 tritt eine Neuausgabe des obgenannten Verzeichnisses, sowie der zugehörigen Übersichtskarte in Kraft.

Exemplare dieser Drucksachen können vom 1. Juni 1900 an durch die Ausgabestellen für schweizerische kombinierbare Rundreisebillete bezogen werden.

Zürich, den 12. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

383. (20/1900) *Tarif für die Beförderung von Personen, Reisegepäck, Expressgut, Leichen, lebenden Tieren und Fahrzeugen auf dem Bodensee, vom 1. August 1890. Neuausgabe.*

Mit 1. Juni 1900 tritt eine Neuausgabe des obgenannten Tarifs in Kraft, durch welche die Ausgabe vom 1. August 1890 aufgehoben und ersetzt wird.

Zürich, den 15. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

C. Transitverkehr.

384. ^(20/1900) *Französisch-österreichisch-ungarisch-ramänisch-serbisch-bulgarisch-orientalischer Personen- und Gepäckverkehr, Teil II, Heft C, vom 1. März 1898.*

Neue Personen- und Gepäcktaxen.

Vom 1. Juni 1900 an werden im Anschluß an die Billete ab Paris nach den östlich von Wien gelegenen Stationen, über Bruck a. d. L. oder Marchegg, oder umgekehrt, Zusatzfahrtscheine für die Fahrt über die Verbindungsbahn Wien Westbahnhof — Wien Staatsbahnhof ausgegeben.

Infolgedessen sind die auf den Seiten 21, 22 und 23 des obgenannten Tarifs enthaltenen Personentaxen für die in Frage kommenden Relationen um nachstehende Beträge zu erhöhen:

	I. Klasse	II. Klasse	gemischte I./II. Klasse
	Fr.	Fr.	Fr.
Einfache Fahrt	5. 25	3. 15	3. 15
Hin- und Rückfahrt . .	10. 50	6. 30	—

Auf den nämlichen Zeitpunkt treten folgende neue Taxen in Kraft:

<i>Paris</i>			Hin- und Rückfahrt	
von und nach	via		I. Klasse	II. Klasse
			Fr.	Fr.
Belgrad	<u>Bruck a. d. L.</u> oder Marchegg	— Budapest	348. 75	239. 10

Taxen für die Beförderung des Gepäcks in den Expreszügen und in den über die Wiener Verbindungsbahn verkehrenden Konventionszügen:

<i>Paris</i>		Zu	Wegevorschriften	Gepäcktaxen per 10 kg. für die Strecken	
von und nach	ergänzende Seiten des Tarifs		via Delle oder Petit-Croix und	a ohne Freigepäck	b mit
Adrianopel	21	Belgrad		6. 35	4. 98
Belgrad	21	Budapest		6. 42	1. 84
Budapest	21	Bruck a. d. L. od. Marchegg		5. 63	1. 84
Bukarest	21	Verciorova		7. 48	1. 84
Bukarest	21	Predeal		7. 12	1. 84
Constantinopel	22	Verciorova-Constantza		8. 18	1. 84
Constantinopel	22	Predeal-Constantza		7. 66	1. 84
Constantinopel	22	Belgrad		6. 35	6. 31
Constantza	22	Verciorova		7. 93	1. 84
Constantza	22	Predeal		7. 41	1. 84
Craiova	22	Verciorova		7. 15	1. 84
Salonichi	23	Belgrad		6. 35	4. 68
Sophia	23	Belgrad		6. 35	3. 53

Bern, den 15. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

385. (²⁰/1900) *Main-Neckar-Bahn — badischer Personen- und Gepäcktarif. Nachtrag IV.*

Am 1. Mai 1900 gelangt zu dem Tarif für die Beförderung von Personen, Reisegepäck und Hunden zwischen Stationen der Main-Neckar-Eisenbahnen (einschließlich der großh. hessischen Nebenbahnen Bickenbach-Seeheim, Eberstadt-Pfungstadt und Weinheim-Fürth i/O. einerseits und Stationen der großh. badischen Staatseisenbahnen anderseits, Teil II, vom 1. Juni 1896, der. Nachtrag IV zur Einführung.

Die in dem Nachtrag enthaltenen zusätzlichen Bestimmungen zur Verkehrsordnung sind gemäß den Vorschriften unter I^a genehmigt worden.

Nähere Auskunft erteilen die Fahrkartenausgabe- und Gepäckabfertigungsstellen.

Darmstadt, den 19. April 1900.

Namens der beteiligten Verwaltungen:

Direktion der Main-Neckar-Bahn.

IV. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

386. (²⁰/1900) *Interner Güterverkehr der NOB, vom 1. Mai 1896, und direkte Gütertarife der NOB mit den übrigen schweizerischen Eisenbahnen. Nachträge.*

Mit dem Tage der Eröffnung der zwischen Richterswil und Pfäffikon (Schwyz) gelegenen neuen Station Bäch (voraussichtlich 1. Juni 1900) treten die nachbezeichneten Tarifnachträge in Kraft:

- | | | |
|-------------|------|---|
| 1. Nachtrag | V | zum internen Gütertarif der NOB, vom 1. Mai 1896; |
| 2. " | VIII | " Gütertarif Bötzbahn — NOB, vom 1. August 1892; |
| 3. " | IV | " " NOB — VSB, vom 1. Juni 1897; |
| 4. " | I | " " TTB — NOB, vom 1. Juli 1898; |
| 5. " | I | " " SOB — NOB, vom 1. Juli 1898; |
| 6. " | II | " " Sihlthalbahn — NOB etc., vom 1. Juni 1897; |
| 7. " | V | " " SCB — NOB etc., vom 1. Oktober 1894; |
| 8. " | III | " " STB — NOB etc., vom 1. Juni 1897; |
| 9. " | II | " " LHB — NOB etc., vom 1. Juni 1897; |
| 10. " | I | " " JN — NOB etc., vom 1. April 1899. |

Diese Nachträge enthalten in der Hauptsache Distanzen und Taxen für die Station Bäch und können vom 22. Mai 1900 an bei unsern Stationen, sowie bei unserm Gütertarifbureau, unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 10. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

387. ^(20/1900) *Gütertarife Basel S C B —, Basel badischer Bahnhof — und Waldshut — Ostschweiz, vom 1. Juni 1897.*
Änderungen und Ergänzungen.

Zu obigen Tarifen treten mit 1. Juni 1900 folgende weitere Taxen in Kraft:

Effektiv- Tarif- Kilometer	Bäck nach und von	Eil- gut	Stückgut		A	B	Specialtarife						Ausnahmetarife Nr.						
			1	2			I		II		III		5		6	7	8	9	
							a	b	a	b	a	b	I	II		a	c		
Taxen pro 100 Kilogramm in Centimes																			
119	119	Basel S C B Basel bad. B. Waldshut	426	223	182	164	147	124	106	112	94	100	61	48	68	102	162	176	98
124	119		298	153	126	113	102	84	73	77	65	69	45	38	51	73	—	—	73
74	74																		

Die Taxen des Ausnahmetarifs Nr. 9 für Malz in den Haupttarifen werden auf 15. August 1900 teilweise geändert bezw. erhöht.

Zürich, den 15. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

388. ^(20/1900) *Gütertarif für den internen Verkehr der Sihlthalbahn, vom 1. Oktober 1897. Ausnahmetarif Nr. 21 für Holz und Erde.*

Mit sofortiger Gültigkeit werden die Artikel Pitch-Pine-Holz (Pechkiefer) und Yellow-Pine-Holz (gelbe Kiefer) in den internen Ausnahmetarif Nr. 21 aufgenommen.

Zürich, den 10. Mai 1900.

Direktion der Sihlthalbahn.

389. ^(20/1900) *Gütertarif G B — S O B, N O B, Sihlthalbahn, T T B, V S B und R H B, vom 1. Juni 1898. Nachtrag II.*

Am 1. Juni 1900 tritt zum obigen Tarif ein Nachtrag II in Kraft, der u. a. Taxen für die neue Station Bäch der schweizerischen Nordostbahn und die Ergänzung des Ausnahmetarifs für Metalle etc. durch Aufnahme der Stationen Glarus, Nieder- und Oberurnen, sowie Dübendorf enthält.

Exemplare des Nachtrages können direkt bei unserm kommerziellen Bureau oder durch diesseitige Stationen gratis bezogen werden.

Luzern, den 14. Mai 1900.

Direktion der Gotthardbahn.

390. ^(20/1900) *Interner Gütertarif der schweiz. Centralbahn, vom 1. Mai 1896.*

Interner Gütertarif der aargauischen Südbahn und Wohlen-Bremgarten, vom 1. Juli 1898.

Gütertarif JS etc. — ASB, vom 1. Juni 1891.

Gütertarif H WB — SCB, ASB, STB, EB und BTB, vom 1. August 1895.

Gütertarif JN — SCB, ASB, STB, EB, BTB, LHB und H WB, vom 1. März 1899.

Gütertarif ASB und Bremgarten — SCB, EB und BTB, vom 21. Juli 1899.

Gütertarif STB — SCB, ASB, EB und BTB, vom 21. Juli 1899.

Gütertarif EB und BTB — SCB, vom 21. Juli 1899.

Gütertarif LHB — SCB, ASB, STB, EB und BTB, vom 21. Juli 1899. Ergänzung.

Mit sofortiger Gültigkeit findet der Ausnahmetarif für Holz etc. in den obgenannten Gütertarifen auch auf die Artikel *Pitch-Pine-Holz* (Pechkiefer) und *Yellow-Pine-Holz* (gelbe Kiefer) Anwendung.

Basel, den 15. Mai 1900.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

391. ^(20/1900) *Gütertarif für den internen Verkehr der EB und BTB, sowie für den direkten Verkehr dieser Bahnen unter sich, vom 21. Juli 1899. Anwendung des Ausnahmetarifs Nr. 23 für Holz auf Pitch-Pine- und Yellow-Pine-Holz.*

Der obgenannte Ausnahmetarif findet mit sofortiger Gültigkeit auch auf die Artikel *Pitch-Pine-Holz* (Pechkiefer) und *Yellow-Pine-Holz* (gelbe Kiefer) Anwendung.

Burgdorf, den 11. Mai 1900.

Direktion der Emmenthalbahn.

392. ^(20/1900) *Gütertarif EB und BTB — NOB, VSB und RHB, vom 1. Juni 1897. Nachtrag III.*

Mit dem Tage der Betriebseröffnung der Station Bäch tritt zum obgenannten Gütertarif ein Nachtrag III in Kraft, enthaltend Distanzen und Taxen für diese Station.

Burgdorf, den 15. Mai 1900.

Direktion der Emmenthalbahn.

393. ^(20/1900) *Gütertarif Ö B B — Central- und Westschweiz, vom 17. Juli 1899. Ergänzung.*

Der Ausnahmetarif für Holz findet mit sofortiger Wirksamkeit auch Anwendung auf die Artikel Pitch-Pine-Holz (Pechkiefer) und Yellow-Pine-Holz (gelbe Kiefer).

Balsthal, den 15. Mai 1900.

Betriebschef der Önsingen-Balsthal-Bahn.

394. ^(20/1900) *Gütertarif T S B — S C B, A S B etc., vom 21. Juli 1899. Ergänzung.*

Mit sofortiger Gültigkeit wird das auf Seiten 38 und 39 des obgenannten Gütertarifs enthaltene Warenverzeichnis des Ausnahmetarifs für Holz durch Aufnahme der Artikel „Pitch-Pine-Holz (Pechkiefer)“ und „Yellow-Pine-Holz (gelbe Kiefer)“ ergänzt.

Thun, den 15. Mai 1900.

Direktion der Thunerseebahn.

395. ^(20/1900) *Gütertarif J S etc. — N O B, vom 1. Juni 1897. Nachtrag II.*

Am Tage der Eröffnung der Station Bäch gelangt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag II in Kraft.

Derselbe enthält hauptsächlich Taxen für den Verkehr mit erwähnter Station.

Bern, den 12. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

396. ^(20/1900) *Ausnahmetarif für Steine etc. J S, B R, R V T, F M und P B — Ostschweiz, vom 1. Mai 1898. Nachtrag V.*

Am Tage der Eröffnung der Station Bäch der Schweiz. Nordostbahn gelangt zum obgenannten Ausnahmetarif ein Nachtrag V in Kraft.

Derselbe enthält hauptsächlich Taxen für erwähnte Station.

Bern, den 9. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

397. (^{20/1900}) *Gütertarif Brünigbahn etc. — N O B, S O B, Sihlthalbahn, T T B, V S B (einschliesslich T B und W R B) und R H B, vom 1. Dezember 1897. Neuausgabe.*

Am 1. Juni 1900 tritt für den Verkehr zwischen den Stationen der Brünigbahn einerseits und den übrigen obgenannten Bahnen anderseits ein neuer Gütertarif in Kraft.

Dadurch wird der Gütertarif Brünigbahn etc. — N O B, vom 1. Dezember 1897, aufgehoben und ersetzt.

Der neue Tarif kann zum Preise von 50 Cts. pro Exemplar direkt oder durch Vermittlung der Stationen bei unserm kommerziellen Dienste oder bei den übrigen beteiligten Verwaltungen bezogen werden.

Bern, den 10. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

398. (^{20/1900}) *Gütertarif Brünigbahn — Central- und Westschweiz, vom 1. Oktober 1897. Nachtrag II.*

Am 1. Juni 1900 tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag II in Kraft.

Bern, den 15. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

399. (^{20/1900}) *Teil III, Heft 1, der bayerisch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. Juli 1899. Aufhebung und Ersetzung von Malztaxen.*

Die auf Seite 26 und 27 des oben bezeichneten Tarifs enthaltenen Frachtsätze für Malz ab den nachgenannten bayerischen Stationen nach Rheinfelden werden auf 15. August 1900 aufgehoben und durch die nachfolgenden neuen Frachtsätze ersetzt:

Nach Rheinfelden von	Taxen in Cts. für 100 kg.	Nach Rheinfelden von	Taxen in Cts. für 100 kg.
Augsburg	174	Lindau	115
Bayreuth	260	München C B	193
Dachau	196	„ Ostbahnhof	195
Erding	206	„ Südbahnhof	194
Geiselhöring	228	Nördlingen	196
Günzburg	153	Pasing	191
Gunzenhausen	210	Regensburg	220
Höchstädt a. d. Donau	169	Schwabach	220
Kempten	152		

Zürich, den 11. Mai 1900.

Namens der beteiligten Verwaltungen:
Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

400. ^(20/1900) *Teil II, Heft IIC, der südwestdeutsch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. Oktober 1899. Ergänzung.*

Mit 1. Juni 1900 treten zu obgenanntem Tarifheft folgende weitere Taxen in Kraft:

Zwischen Käferthal (Wohlgelegen) und Killwangen	Stückgutklasse 1 Centimes pro 100 Kilogramm	Wagenladungsklasse A 346	B 304
.	486		

Zürich, den 15. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

401. ^(20/1900) *Gütertarif Basel S C B — badische Bahnen, Bodensee-uferstationen und Station Friedrichsfeld der Main-Neckar-Bahn, vom 15. August 1895. Nachtrag VI.*

Mit 1. Juni 1900 tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag VI in Kraft, enthaltend Änderungen und Ergänzungen zum Haupttarif.

Basel, den 11. Mai 1900.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

402. ^(20/1900) *Saarkohlentarif Nr. 12 vom 10. Juni 1897. Ergänzung.*

Mit 1. Juni 1900 wird unsere neue Station Bäch mit den für Zug vorgesehenen Taxen in den Saarkohlentarif Nr. 12 vom 10. Juni 1897 aufgenommen. Die Entfernung ab Schnittpunkt bis Bäch beträgt 357 km.

Zürich, den 15. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

403. ^(20/1900) *Teil II, Abteilung A, Heft 1, der schweizerisch-italienischen Gütertarife, vom 1. Februar 1898. Ergänzung des Ausnahmeterminales 3 d.*

Am 1. Juni 1900 treten folgende Frachtsätze des schweizerisch-italienischen Ausnahmeterminales Nr. 3 d (Holzstoff und Holzzellstoff) in Kraft:

		Fr. für 100 kg.
August . . . {	Pino	1. 25
	Chiasso	1. 40

Luzern, den 15. Mai 1900.

Direktion der Gotthardbahn.

404. ^(20/1900) *Teil II, Abteilung B, der schweizerisch-italienischen Gütertarife, vom 1. Mai 1899. Neuauflage.*

Der vorstehend bezeichnete Tarifteil, gültig vom 1. Mai 1899, wird auf den 1. September 1900 neu aufgelegt. In der Neuauflage wird das italienische Gesetz durchgeführt, wonach die in den italienischen Frachtsätzen eingerechnete Staatssteuer von 13 % für Eilgut auf 16 % und diejenige von 2 % für beschleunigtes und gewöhnliches Frachtgut auf 3 % erhöht wird.

Die Neuauflage wird seiner Zeit noch besonders publiziert werden.

Luzern, den 14. Mai 1900.

Direktion der Gotthardbahn.

405. ^(20/1900) *Ausnahmetarif für Lebensmittel Italien — Schweiz, vom 1. Januar 1899. Ergänzung.*

Auf 1. Juni 1900 wird der Ausnahmetarif für die beschleunigte Beförderung von Lebensmitteln in vollen Wagenladungen aus Italien nach der Schweiz, vom 1. Januar 1899, wie folgt ergänzt:

Pino transit		Chiasso transit			Pino transit		Chiasso transit	
Effektiv-	Tarif-	Effektiv-	Tarif-		5000 kg.	10 000 kg.	5000 kg.	10 000 kg.
Kilometer				<i>Schweiz. Seethalbahn</i>	Franken für 100 kg.			
214	264	245	309	Hochdorf . . .	3. 82	2. 56	4. 45	2. 96
223	273	253	317	Lenzburg-Stadt .	3. 98	2. 76	4. 59	3. 15
231	281	262	326	Reinach-Menziken	4. 07	2. 78	4. 70	3. 18

Luzern, den 15. Mai 1900.

Direktion der Gotthardbahn.

406. ^(20/1900) *Gütertarif Genf transit, Verrières transit, Bouveret transit, Vallorbe transit und Locle transit — Central- und Westschweiz, vom 1. Februar 1900.*

Ausnahmetaxe für feuerfesten Sand.

Mit Gültigkeit vom 1. Juni 1900 an tritt für den Transport von *feuerfestem Sand* in Ladungen von 10 000 kg. oder für dieses Gewicht pro Frachtbrief und verwendeten Wagen zahlend der nachstehende Frachtsatz in Kraft:

Im Verkehr mit
Montélimar
56 Cts. pro 100 kg.

Genf transit — Biel

Bern, den 15. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

407. (^{20/1900}) *Gütertarif Delle transit — Ostschweiz, vom 1. Oktober 1897. Nachtrag II.*

Mit dem Tage der Eröffnung der Station *Bäch* (NOB) tritt zum obgenannten Gütertarif der Nachtrag II in Kraft, enthaltend Frachtsätze für den Verkehr mit der erwähnten Station, sowie einige Änderungen und Ergänzungen.

Die Abgabe dieses Nachtrages erfolgt gratis.

Bern, den 10. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

408. (^{20/1900}) *Ausnahmetarif für Fleisch etc. in Eilfracht Schweiz — Paris, vom 1. April 1892. Neuauflage.*

An Stelle des mit Publikationsorgan Nr. 3/1900, Ziffer 41, und Nr. 17/1900, Ziffer 298, auf 31. Mai 1900 gekündeten Ausnahmetarifs tritt am 1. Juni 1900 eine Neuauflage in Kraft.

Bern, den 15. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

409. (^{20/1900}) *Gütertarif Delle transit — Central- und Westschweiz, vom 1. Februar 1899. Anwendung des Ausnahmetarifses für Holz auf Pitch-Pine-Holz und Yellow-Pine-Holz.*

Die Taxen der Serie I des im obgenannten Tarif enthaltenen Ausnahmetarifs Nr. 3 für Holz etc. sind mit sofortiger Gültigkeit auch anwendbar auf die Artikel: „Pitch-Pine-Holz (Pechkiefer)“ und „Yellow-Pine-Holz (gelbe Kiefer)“

Bern, den 15. Mai 1900.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

410. (^{20/1900}) *Kohlentarif Belgien — Ostschweiz, vom 1. Januar 1900. Ergänzung.*

Mit 1. Juni 1900 wird unsere neue Station *Bäch* mit folgenden Angaben in den Kohlentarif Belgien — Ostschweiz, vom 1. Januar 1900, aufgenommen:

Schnitttariftabelle B.

	Gruppe	Pro 1000 kg. in Fr.
Bäch . . .	A	16. 51

Zürich, den 15. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

Rückvergütungen.

411. (²⁰/1900) *Rückvergütungen auf Transporten von Eisen und Stahl etc. im schweizerisch-deutsch-russischen Grenzverkehr.*

Auf Transporten, welche zu den direkten Frachtsätzen des Ausnahmetarifes für den schweizerisch-deutsch-russischen Grenzverkehr vom 1. März 1900 abgefertigt werden, werden vom 24. Mai 1900 an gegen Vorlage der Frachtbelege an die Generaldirektion der k. württembergischen Staatseisenbahnen nachstehende Beträge zurückvergütet:

	Cts. für 100 kg.
bei Wagenladungen von 5 000 kg.	17
" " " 10 000 "	19

Zürich, den 10. Mai 1900.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

C. Transitverkehr.

412. (²⁰/1900) *Tarif für den sächsisch-preussisch-südfranzösischen Güterverkehr.*

Auf 1. Juni 1900 tritt ein Tarif für den direkten Güterverkehr zwischen Alt-Münsterol transit, Genf transit, Verrières transit und Delle transit einerseits und Stationen der sächsischen Staatseisenbahnen, sowie der von diesen verwalteten andern Eisenbahnen, ferner den Stationen Görlitz des Eisenbahndirektionsbezirkes Breslau, Kamenz, Leipzig-Entritzsch, Leipzig (Berliner, Eilenburger, Magdeburger und Thüringer Bahnhof), Plagwitz-Lindenau und Schönefeld bei Leipzig des Eisenbahndirektionsbezirkes Halle, Gera (Reuß) und Zeitz des Eisenbahndirektionsbezirkes Erfurt anderseits in Kraft.

Durch diesen Tarif werden im Verkehr nach und von den schweizerisch-französischen Übergangsstationen aufgehoben und ersetzt:

1. Die in den Nachträgen I—IV zum Tarif für den sächsisch-schweizerischen Güterverkehr über Lindau, vom 1. Januar 1887, enthaltenen Frachtsätze nach und von Genf transit, Verrières transit und Delle transit.

2. Die im Nachtrag 7, vom 1. Januar 1894, zum provisorischen Tarifheft für den norddeutsch-schweizerischen Güterverkehr, vom 1. Januar 1887, enthaltenen Frachtsätze für den Verkehr zwischen Genf transit, Verrières transit und Delle transit einerseits und den Stationen Gera (Reuß), Görlitz, Kamenz i. Sachsen, Leipzig (Berliner, Eilenburger, Magdeburger und Thüringer Bahnhof), Plagwitz-Lindenau und Zeitz der preussischen Staatseisenbahnen anderseits.

3. Die am 26. Oktober und 15. November 1899 eingeführten Frachtsätze für Nüsse aus Südfrankreich von Verrières transit nach Chemnitz, Dresden (Altstadt, Friedrichsstadt und Neustadt) und Leipzig (bayerischer, Dresdner-, Eilenburger-, Magdeburger- und Thüringer-Bahnhof).

4. Der am 10. November 1899 eingeführte Frachtsatz für Wolle, gewaschene, ab Mazamet von Genf transit nach Leipzig (bayerischer, Dresdner, Magdeburger und Thüringer Bahnhof).

5. Die im Ausnahmetarif für den schweizerisch-österreichisch-ungarischen Transitverkehr, vom 1. Dezember 1894, enthaltenen Taxen Bodenbach und Tetschen — Genf transit, Verrières transit und Delle transit.

Zürich, den 12. Mai 1900.

Namens der Verbandsverwaltungen:
Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

413. (²⁰/1900) *Teil II des Gütertarifes zwischen Stationen deutscher Eisenbahnen und der Prinz Heinrichbahn. Neuausgabe.*

Am 1. Juni 1900 kommt eine Neuausgabe des Teils II zu dem Gütertarif zwischen Stationen deutscher Eisenbahnen und der Prinz Heinrichbahn zur Einführung. (Verkaufspreis 20 Pfennig.)

Durch dieselbe werden der Teil II vom 1./3. 93 mit Nachträgen und der im Nachtrag IV zum Heft 1 des deutsch-Prinz Heinrichbahn Gütertarifs vom 1./5. 95 enthaltene Tarif für die Beförderung von Milch und Sahne (Rahm) im Abonnement aufgehoben und ersetzt.

Die in den neuen Teil II aufgenommenen zusätzlichen Bestimmungen zur Eisenbahnverkehrsordnung sind gemäß den Vorschriften letzterer unter I⁽²⁾ genehmigt worden.

Strassburg, den 4. Mai 1900.

**Generaldirektion
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.**

Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 10. Mai 1900:

260. Entwurf zu einem neuen Tarif für die Beförderung von Personen, Gepäck, Expreßgut, Leichen, lebenden Tieren und Fahrzeugen auf dem Bodensee.

Genehmigt am 12. Mai 1900:

261. Entwurf zu einem Nachtrag III zum internen Tarif der Eisenbahn Saignelégier-Chaux-de-Fonds, mit Vorbehalten.

262. Entwurf zu einem Nachtrag I zum internen Tarif der elektrischen Gurtenbahn, mit Vorbehalt.

263. Entwurf II zu einer Neuausgabe des „Tableau des prix à percevoir pour le transport en G. V. du beurre, de la charcuterie, etc., entre certaines gares suisses et Paris“.

264. Entwurf zu einem Ausnahmetarif für Heu und Stroh im internen Verkehr der Appenzellerbahn, mit Vorbehalt.

265. Ergänzung des Personentarifes und Distanzenzeigers für den Verkehr F W B — N O B und Bötzbahn.

266. Ergänzung des Personentarifes und Distanzenzeigers für den Verkehr A B — N O B und Bötzbahn.

267. Ergänzung des Distanzenzeigers zur Taxberechnung bei der Beförderung von Gesellschaften, Schulen und Kranken, sowie für die Abfertigung von Leichen, Gepäck und Expreßgut im Verkehr N O B und Bötzberrbahn — T T B.

268. Ergänzung des Distanzenzeigers zur Taxberechnung bei der Beförderung von Gesellschaften, Schulen und Kranken, sowie für die Abfertigung von Leichen, Gepäck und Expreßgut im Verkehr N O B und Bötzberrbahn — R H B.

269. Ergänzung des Distanzenzeigers zur Taxberechnung bei der Beförderung von Gesellschaften, Schulen und Kranken, sowie für die Abfertigung von Leichen, Gepäck und Expreßgut im Verkehr S O B — N O B und Bötzberrbahn.

270. Ergänzung des Distanzenzeigers zur Taxberechnung bei der Beförderung von Gesellschaften, Schulen und Kranken, sowie für die Abfertigung von Leichen, Gepäck und Expreßgut im Verkehr Bötzberrbahn — N O B und V S B.

271. Ergänzung des Personentarifes für den Verkehr Bötzberrbahn — N O B.

272. Ergänzung des Ausnahmatarifes für Steinkohlen etc. für den Verkehr Belgien — Ostschweiz.

273. Neuausgabe des Plakattarifes der N O B für Lust- und Rundfahrtillete zu ermäßigten Preisen, mit Vorbehalt.

274. Entwurf II eines Nachtrages III zum internen Distanzenzeiger der N O B.

275. Entwurf der Neuausgabe eines Personen-, Gepäck- und Expreßgutatarifes für den Verkehr A R B — N O B, Bötzberrbahn, V S B, Sihlthalbahn und Rh B, mit Vorbehalt.

276. Ergänzung des Plakattarifes der JS für Bilete zu ermäßigten Preisen im internen Verkehr.

277. Nachtrag II zum Gütertarif für den Verkehr Brünigbahn; sowie Brienz Seestation — Central- und Westschweiz.

278. Aufnahme neuer Personen- und Gepäcktaxen im Teil II, Heft C, für den französisch-österreichisch-ungarisch-rumänisch-serbisch-bulgarisch-orientalischen Personen- und Gepäckverkehr.

279. Ergänzung des Artikelverzeichnisses der Ausnahmatarife für Holz im internen Verkehr der L H B und der H W B, sowie im direkten Verkehr dieser Bahnen unter sich.

280. Entwurf 2 eines Tarifes für den sächsisch-preußisch-südfranzösischen Gütertarif, mit Vorbehalten.

281. Einbezug der Artikel „Pitch-Pine-Holz (Pechkiefer) und Yellow-Pine-Holz (gelbe Kiefer)“ in die Serie I des Ausnahmatarifs Nr. 3 für Holz im Gütertarif Delle transit — Central- und Westschweiz.

282. Ausnahmatarix für den Transport von feuerfestem Sand in 10 000 kg. Ladungen ab Genf transit (Montélimar) nach Biel.

283. Aufnahme der Station Augst in den Ausnahmatarif Nr. 3 d für Holzstoff im Heft 1 der Abteilung A der schweizerisch-italienischen Gütertarife.

Genehmigt am 15. Mai 1900:

284. Ergänzung des Ausnahmetarifs für Lebensmittel Italien — Schweiz.
285. Neuauflage des Plakattarifs der STB für Sonntags-, Lust- und Rundfahrtbillete.
286. Neuauflage des Plakattarifs der VSB für Lustfahrt- und Rundfahrtbillete.
287. Ergänzung des Teiles II, Heft II C, der südwestdeutsch-schweizerischen Verbandsgütertarife.
288. Änderungen und Ergänzungen zu den Gütertarifen für den Verkehr Basel SCB —, Basel bad. Bahnhof — und Waldshut — Ostschweiz.
289. Nachtrag III zum Gütertarif für den Verkehr EB und BTB — NOB, VSB (einschließlich TB und WRB), sowie RHB, mit Vorbehalt.
290. Ergänzung des Ausnahmetarifs für Holz im Gütertarif für den Verkehr ÖBB — Central- und Westschweiz.
291. Ergänzung des Personentarifs und Distanzenzeigers für den Verkehr AStB — SCB, BTB, NOB, Bötzberrgahn, SOB, TTB, VSB, RHB und AB.
292. Aufnahme der Station Bäch in den Saarkohlentarif Nr. 12.
293. Ergänzung des Ausnahmetarifs für Holz im Gütertarif für den Verkehr TSB — SCB, ASB etc.
294. Ergänzung des Ausnahmetarifs für Holz in den internen Gütertarifen der SCB, sowie der ASB und der WBB.
295. Ergänzung der Ausnahmetarife für Holz in den direkten Gütertarifen für den Verkehr JS etc. — ASB; HWB — SCB, ASB, STB, EB und BTB; JN — SCB, ASB, STB, EB, BTB, LHB und HWB; ASB und Bremgarten — SCB, EB und BTB; STB — SCB, ASB, EB und BTB; EB und BTB — SCB, sowie LHB — SCB, ASB, STB, EB und BTB.

2. Sonstige Mitteilungen.

Der schweizerische Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 11. Mai 1900 den im Entwurf zu einem neuen Tarif für die direkte Beförderung von Personen, Reisegepäck und Hunden zwischen Stationen der badischen Staatsbahnen, einerseits, und solchen der central- und westschweizerischen Bahnen, anderseits, enthaltenen reglementarischen Bestimmungen die Genehmigung erteilt.



Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1900
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	20
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.05.1900
Date	
Data	
Seite	887-892
Page	
Pagina	
Ref. No	10 019 202

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.